



## **Bedingungen des Beratungsvertrags:**

### **§ 1 Vertragsgegenstand**

Der Klient nimmt ein Coaching in Anspruch. Klient und Coach definieren gemeinsam das Anliegen bzw. den Auftrag. Das Coaching dient der Zielfindung und der Aktivierung von Ressourcen. Um dieses Ziel zu erreichen, werden multimodale Verfahren angewendet, die auf anerkannter wissenschaftlicher Grundlage stehen, wie verhaltenstherapeutische Interventionen und Kommunikationstechniken. Eine Psychotherapie wird ausdrücklich ausgeschlossen und darf nicht durchgeführt werden.

### **§ 2 Beratungserfolg**

Der gewünschte oder geplante Erfolg oder das Erreichen der gesteckten Ziele in der gemeinsamen Arbeit kann nicht garantiert werden. Beide Parteien arbeiten jedoch nach bestem Wissen und Können daran, dass ein Erfolg und eine positive Veränderung eintritt.

### **§ 3 Honorar**

Dem Klienten wird monatlich eine Rechnung ausgestellt. Die Zahlungsverpflichtung gilt jedoch auch, wenn der Klient versehentlich keine Rechnung oder Teilrechnung erhalten hat. Der vereinbarte Betrag ist sofort nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug auf das angegebene Konto zu überweisen.

### **§ 4 Termine und Ausfallhonorar**

Klient und Coach vereinbaren Beratungstermine im Voraus. Wenn der Klient den vereinbarten Termin nicht wahrnimmt, schuldet er dem Coach ein Ausfallhonorar von 50% des vereinbarten Honorars. Diese Zahlungsverpflichtung entfällt, wenn der Termin wenigstens 24 Stunden zuvor abgesagt wurde oder aufgrund eines schwerwiegenden Ereignisses kurzfristig ausfallen muss. Auch in diesem Fall muss der Klient den Coach frühzeitig vom Ausfall in Kenntnis setzen und ggf. nachweisen, dass ein schwerwiegendes Ereignis zu der Verhinderung geführt hat.

### **§ 5 Beratungsdauer und Kündigung**

Coachings sollten einen Umfang von wenigstens 4 Einheiten umfassen. Der Vertrag kann jederzeit ohne Begründung gekündigt werden.

### **§ 6 Schweigepflicht**

Der Coach verpflichtet sich gegenüber Dritten Stillschweigen zu bewahren. Auskunftserteilung gegenüber Dritten darf nur erfolgen, wenn der Klient hierzu schriftlich sein Einverständnis erteilt hat. (Die Schweigepflicht betrifft jedoch nicht die Vereitelung oder Verfolgung von mutmaßlichen Straftaten oder den Schutz höherer Rechtsgüter.)

### **§ 7 Gerichtsstand**

Gerichtsstand ist Meinerzhagen.

### **§ 8 Gesundheitszustand**

Der Klient bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er an keiner Erkrankung leidet, die seine Geschäftsfähigkeit beeinträchtigt oder die einer Beratung aus medizinisch-psychologischen Gründen zur Zeit entgegensteht.